

Pressemitteilung: Gemeindebund begrüßt Verwaltungskooperation in Unterkärnten als Pilotprojekt

Freitag, 24. Februar 2012

Die heute von Gemeindeferent LR Mag. Achill Rumpold und den beiden Bürgermeistern DI Friedrich Flödl und Wolfgang Wölbl präsentierte Verwaltungskooperation zwischen den Gemeinden Feistritz ob Bleiburg und Globasnitz wird vom Kärntner Gemeindebund begrüßt und unterstützt.

Aus Sicht des Kärntner Gemeindebundes ist es wichtig, dass es zu keiner „verordneten“ Gemeindegemeinschaft kommt und dass die Bürgerinnen und Bürger der beiden Gemeinden weiterhin einen Ansprechpartner vor Ort haben. Dies sollte durch das Servicecenter in Globasnitz gewährleistet sein.

Für den Präsidenten des Kärntner Gemeindebundes, Bgm. Ferdinand Vouk, handelt es sich dabei jedoch um ein Pilotprojekt, dessen Auswirkungen nunmehr emotionsfrei beobachtet und beurteilt werden sollte. Dabei gibt es vor allem zwei Zielvorgaben:

1. Können die Serviceleistungen für die Bürgerinnen und Bürger weiterhin erbracht werden bzw. können diese sogar verbessert werden.
2. Welche Einsparungen sind langfristig tatsächlich erreichbar.

Letztendlich werden es die Bürgerinnen und Bürger der beiden Gemeinden sein, die entscheiden, ob diese Verwaltungskooperation erwünscht ist oder nicht.